



MINDOFIS OÜ

HÄNDLER VEREINBARUNG

Parteien

Firma/ Titel

MindOfis OÜ

Firma/ Titel**Adresse**

Ahtri tn 12, Tallinn Estonia

Adresse**Steuerinformationen**

Steuer Nr.: EE102532311

Tallin Estonia

Steuerinformationen**Kontaktinformationen Telefon / E-Mail**

Telefon: +49 1579 2360332

E-Mail: info@mindofis.com

Kontaktinformationen Telefon / E-Mail**Verantwortliche Person / Zeichnungsberechtigter**

Ahmet Ataner Şapçı (CEO)

Verantwortliche Person / Zeichnungsberechtigter

kurz als "UNTERNEHMEN" bezeichnet

kurz als "HÄNDLER" bezeichnet.

Distribution Plan:

Basic

PRO

Business

Enterprise

TANIMLAR :

Geschrieben in dieser Vereinbarung;

"Marke" : Es bezieht sich auf die Marke "Mind Factory" und andere Marken, die das UNTERNEHMEN benachrichtigt, dass das UNTERNEHMEN das Recht hat, den Service als Lizenznehmer zu verwenden.

"Leistungen" : bezieht sich auf alle Dienstleistungen, die vom UNTERNEHMEN produziert oder gehandelt / vermarktet werden.

GEGENSTAND:

Es handelt sich um eine nicht exklusive HÄNDLER-Vereinbarung zum Verkauf der Dienstleistungen, welche vom Unternehmen angeboten werden, an einzelne Unternehmenskunden auf der ganzen Welt und / oder an, von dem UNTERNEHMEN genehmigten Subhändlern.

KOMMENTAR UND GRUNDLEGENDE BESTIMMUNGEN:

- A. Diese Vereinbarung gewährt dem HÄNDLER nicht das Recht, als Agentur, Makler, Anwaltschaft, oder Partnerschaft aufzutreten.

Der HÄNDLER ist ein unabhängiger Händler, und keine Bestimmung in dieser Vereinbarung macht eine der Parteien zu einem Vertreter, gesetzlichen Vertreter, Partner oder gemeinsamen Geschäftspartner des anderen; Die welche andere Partei implizit im Namen der anderen Partei vertreten oder die andere Partei binden. Es kann nicht so ausgelegt werden, dass es die Befugnis gibt, Verpflichtungen irgendeiner Art einzugehen oder Schulden zu machen.

- B. Der HÄNDLER kann diese Vereinbarung weder ganz noch teilweise an Dritte übertragen, keine Partnerschaften mit Dritten eingehen, um die Bestimmungen dieser Vereinbarung umzusetzen.

- C. Diese Vereinbarung sieht vor, dass der HÄNDLER den Service oder andere vom UNTERNEHMEN vermarktete Services zum Verkauf anbietet. Es gewährt keine Monopolrechte oder ausschließlichen Genehmigungen in Regionen, Provinzen, Distrikten oder Orten innerhalb seiner Grenzen und bietet keine Dezentralisierungs- und Verkaufs- / Einkommensgarantien. Andererseits wird der HÄNDLER, obwohl es Ihm freisteht, alle Anstrengungen unternehmen, um seinen Verkauf im In- und Ausland zu tätigen. Das UNTERNEHMEN kann die Regionen, in denen der HÄNDLER verkauft, jederzeit durch schriftliche Mitteilung einschränken.

- D. Das UNTERNEHMEN behält sich das Recht vor, die Dienstleistungen in einer Region, Provinz, einem Distrikt oder einem Standort direkt oder indirekt zu vermarkten, zu vertreiben, zu verkaufen, indem andere / neue HÄNDLER-Büros, -Händler, -Agenturen, -Makler im Namen von sich selbst oder Dritten einzeln oder als Partnerschaft eingerichtet werden. Das UNTERNEHMEN kann seine Rechte aus dieser Vereinbarung teilweise oder vollständig auf Dritte übertragen und im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung Partnerschaften mit Dritten eingehen.

BESTIMMUNGEN:

ARTIKEL 1

ALLGEMEINE BESTIMMUNG

Der HÄNDLER kauft die Service Dienstleistungen vom UNTERNEHMEN und verkauft diese an seine Kunden und / oder Sub- Händler weiter; Der HÄNDLER hat für den Verkauf, Lagerung, Vertrieb zugesagt und sich verpflichtet.

Das UNTERNEHMEN hat zugestimmt, die Dienstleistungen unter den in dieser Vereinbarung festgelegten Bedingungen an den HÄNDLER zu verkaufen und der HÄNDLER die Dienstleistungen von UNTERNEHMEN an seine Kunden und Subhändler zu verkaufen.

ARTIKEL 2

BEDINGUNGEN FÜR DEN KAUF DER DIENSTE VOM UNTERNEHMEN

- 2.1. Der HÄNDLER hat das Recht, die vom UNTERNEHMEN zu erwerbenden Dienstleistungen und die Dienstleistung auf Anfrage unter Berücksichtigung der Servicequalitäten beim UNTERNEHMEN zu bestellen und die Dienstleistungen zu dem Zeitpunkt / Betrag bereitzustellen / zu verkaufen, Vereinbarungsgemäß angesetzt wird, indem er die Bestellungen vom UNTERNEHMEN innerhalb der Bestellgrenzen haltet.
- 2.2. Es gibt keine Mindestserviceanforderung und keinen Mindestkauf.
- 2.3. Die Bestellung des Dienstleistungen durch den HÄNDLER erfolgt mit dem gedruckten oder online Bestellformular des UNTERNEHMENS (online: Bestellformulare in elektronischer Form). Bei der Auftragserteilung des HÄNDLERS ist das UNTERNEHMEN verpflichtet, alle Dienstleistungen in seinen Lagern unter Berücksichtigung des Zeitraums stets auf einem ausreichenden Niveau zu halten, um stets

einen ausreichenden Service zur Verfügung zu stellen, um die Bedürfnisse der Kunden rechtzeitig erfüllen zu können. Der HÄNDLER ist verpflichtet, den gesamten vom UNTERNEHMEN bestellten Service beim UNTERNEHMEN zu erwerben.

- 2.4.** Das UNTERNEHMEN wird sich bemühen, die Aufträge von HÄNDLER im Rahmen seiner eigenen Produktionsmöglichkeiten zu erfüllen. Ausnahmesituationen wie Krieg, interne Störungen, ungünstige Transportbedingungen, Straßensperrung, Verzögerungen oder Unterbrechungen bei den Importen, Unterbrechung und / oder Unterbrechung des Verkehrs, Streiks, Aussperrungen, Anweisungen oder Einschränkungen der Behörden, Produktionsstörungen, Pandemie und Krankheitssituationen, Mangel an Dienstleistungsbeständen wenn das UNTERNEHMEN die Aufträge aus wirtschaftlichen und gewöhnlichen und / oder außergewöhnlichen Gründen, die bei der Produktion oder Ausstrahlung aus technischen Gründen in den Einrichtungen des UNTERNEHMENS oder bei Drittanbietern auftreten können, nicht erfüllen kann, entsteht weder für den HÄNDLER noch dem UNTERNEHMEN ein Schadenersatz. Beide Parteien akzeptieren die oben genannten Situationen und verpflichtet sich, keinen Schadenersatz und keine Entschädigung zu fordern, und keine Haftung dafür zu übernehmen.

In diesem Zusammenhang ist das UNTERNEHMEN nicht verantwortlich für die Nichtlieferung des vom HÄNDLER bestellten Dienstes an den HÄNDLER zu den vereinbarten Lieferzeiten, die Änderung des Designs und der technischen Merkmale des Dienstes nach der Bestellung oder die Stornierung einiger seiner Merkmale. Der HÄNDLER kann nicht davon absehen, den von ihm bestellten Service zu kaufen und / oder zu erhalten, oder behaupten, dass der Service nicht rechtzeitig geliefert wurde oder dass sein Design oder seine technischen Spezifikationen geändert wurden.

- 2.5.** Der HÄNDLER erhält den Service an dem Ort und zu der Zeit, die vom UNTERNEHMEN bestätigt wurde. Der HÄNDLER ist verpflichtet, den vom UNTERNEHMEN zu erwerbenden Service elektronisch zu prüfen und das UNTERNEHMEN spätestens innerhalb von sieben Tagen schriftlich (einschließlich elektronischer Korrespondenz) über seine Einwände und Mängelrügen in Bezug auf andere Merkmale zu informieren. Andernfalls hat HÄNDLER den Service angenommen und der Auftrag gilt als abgeschlossen. Das UNTERNEHMEN bewertet die Einwände und Mängelrügen rechtzeitig; und wird den Service, der sich als defekt herausstellt, tatsächlich überarbeiten.
- 2.6.** Der HÄNDLER akzeptiert und verpflichtet sich, die notwendige Sorgfalt bei der Einholung der Informationen die vom UNTERNEHMEN gestellt werden für die verkauften Dienstleistungen zu zeigen, die erforderlichen Gesundheits- und Hygieneanforderungen zu erfüllen und alle Gesetze im Zusammenhang mit dem Allgemeinen Hygienegesetz einzuhalten. Das UNTERNEHMEN übernimmt keine Verantwortung, wenn die verkauften Dienstleistungen beeinträchtigt werden.
- 2.7.** Das UNTERNEHMEN hat das Recht, den Verkaufspreis jedes Dienstes an den HÄNDLER einseitig zu bestimmen und jederzeit zu ändern. Der HÄNDLER kann den vom UNTERNEHMEN festzulegenden Verkaufspreisen nicht widersprechen.
- 2.8.** **Der** HÄNDLER zahlt den Gesamtpreis der vom UNTERNEHMEN zu erwerbenden Dienstleistungen zum Rechnungsdatum des UNTERNEHMENS; Es wird im Voraus an das UNTERNEHMEN gezahlt. Das UNTERNEHMEN behält sich das Recht vor, diese Laufzeit für die vertraglichen Dienstleistungen jederzeit einseitig zu ändern, zu verringern oder zu verlängern. Der HÄNDLER hat die vom UNTERNEHMEN festgelegten Zahlungsbedingungen zu akzeptiert und sagt diesen zu.

Für den Fall, dass sich HÄNDLER in Zahlungsverzug befindet, fallen Verzögerungszinsen zu dem vom UNTERNEHMEN festgelegten Satz an (sofern dieser nicht unter dem LIBOR-Tagesgeldsatz zu diesem Zeitpunkt liegt). Das UNTERNEHMEN hat das Recht, den Zinssatz für Verspätungen je nach Tagesbedingungen einseitig zu verringern oder zu erhöhen, wobei die Anwendungsgrundsätze von Zeit zu Zeit den HÄNDLER mitgeteilt werden. HÄNDLER hat zugestimmt und sich verpflichtet, die aufgelaufenen Verzögerungszinsen zu zahlen. Die oben genannten Verzugszinsen gelten auch für Zahlungsinstrumente (wie Anleihen, Wechsel, Schecks) und das Girokonto. Das UNTERNEHMEN behält sich das Recht vor, den Vertrag zu kündigen, auf die Garantie zurückzugreifen, den entstandenen oder entstandenen Schaden zu ersetzen und die Rechte aus dem Vertrag und dem Gesetz getrennt zu nutzen.

ARTIKEL 3

BEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF DER DIENSTE VOM HÄNDLER AN SEINE KUNDEN

- 3.1.** Der HÄNDLER wird die Dienstleistungen immer in seiner Werbung präsentieren und jeder Kunde wird am Point of Sale auf die effizienteste Art und Weise bedient.

Der HÄNDLER muss kein Umsatzziel angeben/ vorgeben.

- 3.2.** Der HÄNDLER hat sich bereit erklärt, alle Arten von Inkasso- und ähnlichen Risiken aus dem Verkauf seiner Dienstleistungen an seine Kunden zu übernehmen, und die Kosten für die von ihm verkauften Dienstleistungen werden nicht von seinen Kunden getragen, und alle damit verbundenen Schäden, Verluste und Aufwendungen gehören dem HÄNDLER; Aus diesen oder aus ähnlichen Gründen kann der HÄNDLER die Zahlungen an das UNTERNEHMEN nicht verzögern oder unterlassen.

- 3.3.** Wenn der HÄNDLER landesweit Sub- (Händler einrichten möchte, arbeitet das Unternehmen mit Personen gemäß den Arbeitsverfahren und -grundsätzen, der Infrastruktur und den Organisationsbedingungen des UNTERNEHMENS in Bezug auf die Händler zusammen und teilt dem UNTERNEHMEN deren Adressen, vollständige Namen, Titel und Adressen des Betreibers und der Eigentümer mit. Das UNTERNEHMEN kann die Erlaubnis erteilen, mit dem von HÄNDLER empfohlenen Subhändler zusammenzuarbeiten. Für den Fall, dass der HÄNDLER auf diese Weise ein Sub-Unternehmen gründet, erkennt der HÄNDLER an und garantiert, dass der Sub-Händler verpflichtet sind, die Bestimmungen und Bedingungen dieser Vereinbarung vollständig einzuhalten. Das UNTERNEHMEN hat die Befugnis, die auf diese Weise eingerichteten Sub- (Sekundär-) Händler aus berechtigten Gründen zu kündigen.

- 3.4.** Der HÄNDLER verpflichtet sich, die Dienstleistungen nicht in einer Weise zu verkaufen, die den kommerziellen Ruf des UNTERNEHMENS schädigen könnte. Der HÄNDLER kann seinen Kunden oder Verbrauchern im Namen von sich selbst oder dem UNTERNEHMEN keine zusätzliche Garantie in Bezug auf die Qualifikationen und Merkmale des Dienstes geben. Andernfalls liegt die gesamte Verantwortung beim HÄNDLER, und das Rückgriffsrecht beim HÄNDLER bleibt den Schäden vorbehalten, die dem UNTERNEHMEN aus diesem Grund entstehen können.

- 3.5.** Der HÄNDLER stellt in seinem Namen und in seinem Namen qualifiziertes Personal oder Arbeitnehmer ein, um die Verkaufs-, Marketing- und Serviceaktivitäten der Dienstleistungen bestmöglich auszuführen, und der HÄNDLER ist für deren Anzahl, Qualifikationsstandards, Ausbildung und Kleidung verantwortlich. Der HÄNDLER ist gegenüber seinen Mitarbeitern und Hilfspersonen sowie gegenüber Kunden und Dritten aufgrund ihrer Transaktionen und Handlungen verantwortlich, und dem UNTERNEHMEN kann diesbezüglich keine Haftung übertragen werden.

- 3.6.** Der HÄNDLER wird die täglichen Berichte (spätestens am selben Tag, wenn es einen Verkauf gibt, spätestens am nächsten Tag) einschließlich der an seine Kunden und Subhändler getätigten Serviceverkäufe an das UNTERNEHMEN auf der Grundlage jedes Kunden übermitteln. Der HÄNDLER übermittelt dem UNTERNEHMEN auch alle Arten von Informationen, die vom UNTERNEHMEN angefordert werden können, jederzeit vollständig und in Übereinstimmung mit dem von dem UNTERNEHMEN zu bestimmenden Formulare.

Der HÄNDLER sorgt dafür, dass die Geschäftsbücher und Aufzeichnungen ordnungsgemäß geführt werden, dass die Kundeninformationsdaten regelmäßig im Computersystem erfasst und verwaltet werden, dass die Informationen über die Kundentrends (Servicekaufperioden und -beträge usw.) und die regelmäßigen Berichte in der vom UNTERNEHMEN angeforderten Form gespeichert und verwaltet werden. Diese Informationen und Berichte werden regelmäßig direkt an die zuständige Abteilung am Hauptsitz des UNTERNEHMENS weitergeleitet und arbeiten in kontinuierlicher Zusammenarbeit unter dem zentralen Team dieser Abteilung zusammen.

- 3.7.** Der HÄNDLER ist persönlich verantwortlich für die Erfüllung aller gesetzlichen und hygienischen Verpflichtungen in Bezug auf seine Arbeitsplätze, Lager und Fahrzeuge, und das UNTERNEHMEN ist in dieser Hinsicht in keiner Weise verantwortlich. Der HÄNDLER verpflichtet sich, alle Verluste und Schäden, die dem UNTERNEHMEN aufgrund von Ansprüchen und Forderungen entstehen können, die von Dritten oder Organisationen aus diesem Grund auf ersten Antrag des UNTERNEHMENS gegen das UNTERNEHMEN geltend gemacht werden, unverzüglich in bar und sofort zu ersetzen.

- 3.8.** Der HÄNDLER erklärt sich damit einverstanden und verpflichtet sich, fehlerhafte Dienstleistungen nicht zu verkaufen, und der HÄNDLER haftet für Schäden und Verluste, die durch den Verkauf dieser Dienstleistungen an den Markt entstehen können. Der HÄNDLER verpflichtet sich, alle Verluste und Schäden, die dem UNTERNEHMEN aufgrund von Ansprüchen, Ansprüchen und Forderungen entstehen können, die von Dritten oder Organisationen aus diesem Grund auf ersten Antrag des UNTERNEHMENS gegen das UNTERNEHMEN geltend gemacht werden, unverzüglich in bar und sofort zu ersetzen.

Der HÄNDLER ist verpflichtet, die Gesetze zum Schutz des Verbrauchers einzuhalten und das UNTERNEHMEN unverzüglich über etwaige Beschwerden seiner Kunden bezüglich des Dienstes zu informieren. Der HÄNDLER handelt nach den von der GESELLSCHAFT von Zeit zu Zeit festgelegten Anwendungsgrundsätzen.

Der HÄNDLER kann gemäß dem Gesetz zum Schutz des Verbrauchers und den einschlägigen Rechtsvorschriften dem UNTERNEHMEN aufgrund von Ansprüchen, Ansprüchen und Forderungen ausgesetzt sein, die von Kunden, Verbrauchern und / oder Dritten oder Organisationen ohne Verschulden (Herstellungsfehler) des UNTERNEHMENS gegen das UNTERNEHMEN erhoben werden. Er hat zugesagt und sich verpflichtet, alle Verluste und Schäden auf ersten Antrag des UNTERNEHMENS sofort in bar und sofort zu ersetzen.

ARTIKEL 4 **FÖRDER- UND VERKAUFSENTWICKLUNGSAKTIVITÄTEN UND ÜBERWACHUNG DER ANWENDUNG**

- 4.1. Die Werbe-, Verkaufsförderungs- und Verkaufsentwicklungsaktivitäten des Dienstes werden unter den vom UNTERNEHMEN festgelegten Bedingungen durchgeführt.

Der HÄNDLER kann alle Anzeigen unter seiner "Eigenmarke" schalten, hierfür ist keine besondere Genehmigung erforderlich. Wenn die Marke (Logo) des UNTERNEHMENS in Anzeigen verwendet werden soll, muss für alle Arbeiten eine vorherige schriftliche Genehmigung eingeholt werden.

- 4.2. Der HÄNDLER ist verpflichtet, die Dienstleistungen gemäß dem vom UNTERNEHMEN festgelegten Präsentationsformular zu verkaufen. Der HÄNDLER darf ohne schriftliche Genehmigung des UNTERNEHMENS keine Taschen, Papier und andere Verpackungsmaterialien drucken oder verwenden, die den Titel des UNTERNEHMENS, den Firmennamen, die Marke, das Logo und andere Werbeschilder für den Service enthalten. Solche Materialien, die mit Genehmigung des UNTERNEHMENS hergestellt und verwendet werden sollen, werden im Rahmen der vom UNTERNEHMEN zu erklärenden Grundsätze hergestellt und / oder Sie werden dem HÄNDLER mit allen Arten von Kosten zur Verfügung gestellt. Diese Bestimmung gilt gleichermaßen für alle Arten von Promotion-Boards und Boards, die sich innerhalb und / oder außerhalb der Arbeitsplätze und Lager vom HÄNDLER befinden.
- 4.3. Der HÄNDLER akzeptiert und verpflichtet sich, alle Arten von Informationen bereitzustellen, die das UNTERNEHMEN in Marketing- und anderen Angelegenheiten benötigt, um mit dem UNTERNEHMEN zusammenzuarbeiten.

ARTIKEL 5 **SCHUTZ DES DIENSTES UND SEINER MARKE - VERMEIDUNG VON UNLAUTEREM WETTBEWERB**

- 5.1. Der HÄNDLER darf die Marken des Dienstes und andere Werbemarken des UNTERNEHMENS ohne die schriftliche Zustimmung des UNTERNEHMENS in keiner Weise verwenden. Der HÄNDLER darf nicht zulassen, dass Dritte dieselben oder ähnliche Zeichen des Dienstes und der Marke des Dienstes und des Unternehmens sowie andere Werbeschilder verwenden, imitieren, produzieren oder reproduzieren. Der HÄNDLER darf den Titel oder das Logo des UNTERNEHMENS nicht in seinen Briefköpfen oder Ankündigungen verwenden.
- 5.2. Der HÄNDLER ist verpflichtet, so zu handeln, dass das Ansehen der Marken und das kommerzielle Ansehen des UNTERNEHMENS geschützt und gestärkt werden und Verhaltensweisen vermieden werden, die den Marken des Unternehmens sowie dem kommerziellen Ansehen und den Aktivitäten schaden, die nicht der Handelsethik entsprechen.
- 5.3. Wenn der HÄNDLER erfährt, dass Dritte den Service und / oder die Marken oder andere Marken und andere Werbemarken des UNTERNEHMENS nachgeahmt oder auf andere Weise verletzt oder missbräuchlich verwendet haben, muss er das UNTERNEHMEN unverzüglich benachrichtigen. Er ist verpflichtet, gemäß seinen Anweisungen zu handeln und alle Arten von Kooperationsunterstützung bereitzustellen, die zur Verhinderung von Markenverletzungen / unlauterem Wettbewerb erforderlich sind.
- 5.4. Es steht dem HÄNDLER frei, allen angebotenen Werbeaktionen und Dienstleistungen mit einer eigenen Marke zu bewerben.

ARTIKEL 6 **SONSTIGE HAFTUNGEN UND VERANTWORTLICHKEITEN VOM HÄNDLER**

- 6.1. Die im HÄNDLER-System enthaltenen Daten (Datenbank) gehören dem UNTERNEHMEN und der HÄNDLER verpflichtet sich, diese weder direkt noch indirekt an Dritte weiterzugeben, sie nicht zu duplizieren, oder dritten zu gestatten, sie auf andere Weise zu verwenden, und sie nicht zu verwenden, außer für die Erfüllung der geschlossenen Vereinbarung.

Der HÄNDLER bewahrt die technischen, administrativen und kommerziellen Informationsgeheimnisse des UNTERNEHMENS, die aufgrund der Umsetzung dieser Vereinbarung gewonnen werden können, auf, um sie in keiner Weise an Dritte weiterzugeben und um diese Vertraulichkeitsverpflichtung der von ihm beschäftigten Personen, seiner Assistenten und der damit verbundenen Personen einzuhalten. Diese Verpflichtung vom HÄNDLER bleibt ohne Einschränkung für jeden Zeitraum bestehen, auch wenn der Vertrag aus irgendeinem Grund gekündigt wird.

- 6.2. Der HÄNDLER kann nicht direkt oder indirekt (über seine verbundenen Unternehmen, Tochtergesellschaften, Verwandten, verbundenen Personen oder auf andere Weise) die Dienstleistungen anbieten, die während der Vertragslaufzeit mit den UNTERNEHMENSDIENSTLEISTUNGEN anderer Personen und Organisationen zum Verkauf stehen und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz des Wettbewerbs zulässig sind. Er kann sie nicht bewerben, ausstellen, vermarkten, herstellen, nicht als Händler, Vertreter, Partner, Vertreter, Makler von Dritten und Organisationen auftreten, die ähnliche Dienstleistungen produzieren, verkaufen oder vermarkten oder in einer anderen Funktion oder in einem ähnlichen Unternehmen handeln. Diese Verpflichtung bleibt ein (1) Jahr nach ihrem Ablaufdatum bestehen, auch wenn dieses Abkommen aus irgendeinem Grund im Rahmen der Rechtsvorschriften zum Schutz des Wettbewerbs gekündigt wird.

Der HÄNDLER akzeptiert die unter Artikel 6.1. und 6.2. beschriebenen Inhalte und verpflichtet sich, das UNTERNEHMEN für alle Arten von materiell-moralischen, positiv-negativen Schäden, Verlusten und Verlusten zu entschädigen und zu bezahlen, die das UNTERNEHMEN aufgrund seines Verhaltens erleiden kann, das den Bestimmungen in den Artikeln widerspricht.

- 6.4. Der HÄNDLER ist verpflichtet, das UNTERNEHMEN unverzüglich über etwaige Änderungen der Partnerschaftsstruktur und der Unterzeichnerbehörden nach Abschluss dieser Vereinbarung zu informieren und dem UNTERNEHMEN das neue Unterschriftenrundsreiben vorzulegen. Die Ankündigung einer solchen Änderung bedeutet nicht, dass der HÄNDLER die genannte Mitteilungs- und Lieferpflicht erfüllt hat.

- 6.5. Das UNTERNEHMEN kann dem HÄNDLER alle Arten von Änderungen (vor und nach der Bestellung) mitteilen, die es an der Versandart, dem Preis und den Zahlungsbedingungen des Service für den HÄNDLER unter den gleichen / ähnlichen Bedingungen vornehmen wird, im Allgemeinen die Änderungen, die es von Zeit zu Zeit an den in den obigen Artikeln beschriebenen Bedingungen vornimmt. Er kann dem HÄNDLER über die Anwendungsgrundsätze jederzeit informieren. Diese Grundsätze der Praxis werden mit den Rechtsvorschriften zum Schutz des Wettbewerbs in Einklang stehen. Der HÄNDLER hat bereits anerkannt, dass die Einhaltung der Grundsätze der Bekanntmachungen durch das UNTERNEHMEN und die Nichteinhaltung dieser Grundsätze einen eindeutigen Verstoß gegen die Vereinbarung darstellen.

ARTIKEL 7

DAUER UND KÜNDIGUNG DER VEREINBARUNG

- 7.1. Diese Vereinbarung gilt für ein (1) Jahr ab dem von den Parteien unterzeichneten Datum. Die Laufzeit des Vertrags verlängert sich jedoch automatisch um ein (1) Jahr, sofern er nicht gemäß den nachstehenden Bestimmungen abläuft und keine Partei die andere Partei mindestens drei (3) Monate vor Ablauf des Vertrags durch schriftliche Mitteilung an die andere Partei darüber informiert, dass sie den Vertrag gekündigt hat. Diese Bestimmung gilt in den folgenden einjährigen Zeiträumen genau so wie sie ist. Für die Verlängerung des Vertrages nach dem dritten Jahr ist jedoch eine schriftliche Zustimmung der Parteien erforderlich.
- 7.2. Diese Vereinbarung endet automatisch innerhalb von 30 (dreißig) Tagen ab dem Datum, an dem die schriftliche Mitteilung an den HÄNDLER gesendet wird, nach schriftlicher Mitteilung des UNTERNEHMENS innerhalb der in Artikel 7.1 genannten Frist (einschließlich verlängerter Fristen). Für den Fall, dass der Vertrag aus diesem Grund gekündigt wird, kann der HÄNDLER keine Entschädigung für Verluste oder Schäden des UNTERNEHMENS verlangen.
- 7.3. Der HÄNDLER kann diesen Vertrag zum Ende des in Artikel 8.1 genannten Zeitraums kündigen oder, wenn seine Laufzeit verlängert wird, eine schriftliche Mitteilung an das UNTERNEHMEN mindestens 90 (neunzig) Tage im Voraus senden, um am Ende des verlängerten Zeitraums wirksam zu werden.

7.4. Für den Fall, dass HÄNDLER keine der Bestimmungen dieser Vereinbarung einhält oder gegen einer der Bestimmungen dieser Vereinbarung verstößt oder keine der mit der Vereinbarung eingegangenen Maßnahmen und Verpflichtungen erfüllt, wendet das UNTERNEHMEN den Artikel aus 7.2 an. Sie kann einseitig sofort gekündigt werden, ohne den im Artikel enthaltenen Hinweis zu beachten. In diesem Fall hat das UNTERNEHMEN das Recht, den HÄNDLER für alle Arten von materiell-moralischen, positiv-negativen Schäden, Verlusten und Verlusten zu entschädigen, die sich aus der Nichteinhaltung oder Verletzung des Vertrags und / oder seiner Kündigung ergeben.

7.5. Für den Fall, dass eine der unten beschriebenen Situationen eintritt, schließt das UNTERNEHMEN hiermit diese Vereinbarung. 7.2. Sie kann ohne Einhaltung der in Artikel 3 genannten Mitteilung sofort gekündigt werden:

- (a) 40% oder mehr Änderungen der Partnerschaftsstruktur der juristischen Person HÄNDLER zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Vertrags oder der Partnerschaftsstruktur, die deren Verwaltung kontrolliert;
- (b) Streiks oder Lokout vom HÄNDLER am Arbeitsplatz für einen Zeitraum von mehr als einem Monat oder eine erhebliche Einstellung oder Einschränkung seiner Geschäftstätigkeit.

Das UNTERNEHMEN behält sich das Recht vor, dem HÄNDLER für Schäden zu entschädigen, die aufgrund der Beendigung des Vertrages aus diesen Gründen entstehen oder entstehen können.

7.6. Diese Vereinbarung endet automatisch (gekündigt), wenn einer der folgenden Gründe eintritt:

- (a) Forderung nach Insolvenz des HÄNDLERS, Erlangung eines Konkordats, Insolvenzerklärung oder Konkordat, Aufgabe des Handels, Übertragung seines Vermögens oder Insolvenz bei der Begleichung seiner Schulden,
- (b) Natürliche Person "HÄNDLER Tod" oder Unfähigkeit, sein Geschäft fortzusetzen,
- (c) Auflösung der juristischen Person "HÄNDLER",

Das UNTERNEHMEN behält sich das Recht vor, dem HÄNDLER für die Schäden zu entschädigen, die durch die Kündigung des Vertrages aus diesen Gründen entstehen können (ausgenommen Absatz b).

ARTIKEL 8 BESTIMMUNGEN, DIE BEI KÜNDIGUNG DES VERTRAGS ANZUWENDEN SIND

Wenn der Vertrag aus irgendeinem Grund gekündigt wird, gelten folgende Bestimmungen:

- 8.1.** In Fällen, in denen eine Ankündigung an Dritte erforderlich ist, wird der Text der Mitteilung von der GESELLSCHAFT festgelegt.
- 8.2.** Der HÄNDLER legt dem UNTERNEHMEN unverzüglich eine Liste der von ihm kontrollierten Dienstleistungen vor. Das UNTERNEHMEN kann beschließen, die auf der oben genannten Liste aufgeführten Dienstleistungen teilweise oder vollständig zum vereinbarten Preis (sofern dieser nicht über dem entsprechenden Kaufpreis des UNTERNEHMENS liegt) zu erwerben oder vom HÄNDLER zu kaufen. Der HÄNDLER hat zugestimmt, der diesbezüglichen Entscheidung des UNTERNEHMENS nachzukommen.
- 8.3.** Der HÄNDLER hat alle Arten von Marken- und anderen Werbeschildern, Bildern, Schildern, Logos und Dekorationen, Mappen, Materialien (auch elektronische) die zum Service und / oder zum UNTERNEHMEN gehören oder die für den Service und / oder das UNTERNEHMEN spezifisch sind, unverzüglich zu entfernen. Mit der Verpflichtung, diese Verpflichtung nicht zu nutzen, hat sie sich bereit erklärt, alle Schäden und Verluste zu ersetzen, die dem UNTERNEHMEN aufgrund der Nichteinhaltung dieser Verpflichtung bei seiner ersten Aufforderung entstehen können.
- 8.4.** Der HÄNDLER kann vom UNTERNEHMEN keine Entschädigung verlangen, einschließlich einer Entschädigung des Kundenmarktportfolios unter dem Namen Vergütung, Gebühr oder aus einem anderen Grund, wenn sein (aktueller oder zukünftiger) Kunde Transaktionen erhält und / oder aus einem anderen Grund. Der HÄNDLER ist verpflichtet, keine Transaktionen und Handlungen gegen das UNTERNEHMEN oder HÄNDLER / Händler zu unternehmen, die sich nachteilig auf die Kunden auswirken könnten. Diese Bestimmung gilt auch während und nach Ablauf des Vertrages.
- 8.5.** Die Kündigung dieser Vereinbarung aus irgendeinem Grund wird weder die vorherigen Rechte und Pflichten der Parteien aufheben noch die fortdauernden Bestimmungen dieser Vereinbarung beeinflussen (z. B. Artikel 6.2, 6.3 und 8.5).

ARTIKEL 9

SONSTIGE BESTIMMUNGEN

9.1. Das Versäumnis des UNTERNEHMENS, seine Rechte aus dieser Vereinbarung ganz oder teilweise zu nutzen, kann nicht so interpretiert werden, dass es ausdrücklich oder implizit, vorübergehend oder dauerhaft auf die Nutzung dieses Rechts verzichtet.

Eine Benachrichtigung des UNTERNEHMENS über die Grundsätze des Antrags und das von ihm eingerichtete System schränkt die Rechte des UNTERNEHMENS, die sich aus der Vereinbarung und dem Gesetz ergeben, nicht teilweise / vollständig ein oder beseitigt sie nicht.

9.2. Sobald die Rechte oder Forderungen (einschließlich Entschädigungen) vom HÄNDLER aus diesem Vertrag vertragsgemäß fällig werden, wird das UNTERNEHMEN die Forderungen gegen den HÄNDLER unverzüglich verrechnen, ohne dass eine Benachrichtigung / Mitteilung und eine gerichtliche Entscheidung erforderlich sind.

9.3. Leistungsbilanzvereinbarung

Diese Vereinbarung gilt auch als "Leistungsbilanzvereinbarung" im Sinne von Artikel 87 des türkischen Handelsgesetzbuchs und unterliegt den Bestimmungen des türkischen Handelsgesetzbuchs in Bezug auf "Leistungsbilanz". Die Parteien vereinbaren, ohne dass die Forderungen und Schulden aus dieser Vereinbarung auf einem Girokonto bei der GESELLSCHAFT geführt werden.

9.4. Benachrichtigungen

Die Parteien erklären hiermit und erkennen an, dass ihre in dieser Vereinbarung angegebenen Adressen ihre gesetzlichen Benachrichtigungsadressen sind. Sofern die Adressänderung der anderen Partei nicht schriftlich mitgeteilt wird, haben die an diese Adressen zu machenden Benachrichtigungen alle rechtlichen Konsequenzen der rechtsgültigen Benachrichtigung zu tragen.

9.5. Beweisvereinbarung

Die Geschäftsbücher des UNTERNEHMENS und die Aufzeichnungen (einschließlich Computeraufzeichnungen) in diesen Büchern sind endgültige Beweise für die Beilegung von Kontostreitigkeiten, die sich aus der Umsetzung dieser Vereinbarung ergeben können (H.U.M.K. 287).

9.6. Autorisierte Gerichte

Die Gerichte und Vollstreckungsdirektionen des Istanbuler Zentralgerichts sind befugt, Streitigkeiten beizulegen, die sich aus dieser Vereinbarung zwischen den Parteien ergeben können. Das UNTERNEHMEN hat jedoch das Recht, sich an andere gesetzlich zugelassene Gerichte und Behörden zu wenden. Der HÄNDLER hat akzeptiert, dass das UNTERNEHMEN ohne Garantie eine ungesicherte Pfand- und Unterlassungsverfügung und / oder die Vollstreckung solcher Entscheidungen beantragen kann, wenn der Antrag vom Gericht angemessen ist.

9.7. Finanzielle Verbindlichkeiten

Alle Arten von Gebühren, Abgaben, Steuern, Stempelsteuern, Notargebühren und sonstigen gesetzlichen finanziellen Verpflichtungen im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung werden von HÄNDLER übernommen und bezahlt.

9.8. Anhänge des Vertrages

Die unten aufgeführten Anhänge sind integraler Bestandteil dieser Vereinbarung.

Anhang 1 HÄNDLERS neues datiertes Aktivitätszertifikat,

Anhang 2 Handelsregister, in denen die Satzung und Änderungen von Händler veröffentlicht werden, Partnerschaftsstruktur,

Anhang 3 HÄNDLERS Unterschriftenbeglaubigung.

Anhang 4 Die Kaufpreisliste von HÄNDLER (zusätzlich elektronisch unter www.mindofis.com erhältlich und kann nach Ermessen des UNTERNEHMENS 30 Tage im Voraus durch Benachrichtigung des HÄNDLERS geändert werden.

Anhang 5 Aktuelle Serviceliste des UNTERNEHMENS (zusätzlich unter www.mindofis.com elektronisch verfügbar und kann durch Benachrichtigung vom HÄNDLER 30 Tage vorher unter Ermessen des UNTERNEHMENS geändert werden.

Die vom UNTERNEHMEN zu übermittelnden Antragsgrundsätze (Rundschreiben, Leitfaden, Bekanntmachung, Ankündigung, Arbeitsgrundsätze und andere Titel) gelten ebenfalls als untrennbare Anhänge dieser Vereinbarung und sind gültig und bindend, sofern sie nicht vom UNTERNEHMEN

geändert und am Arbeitsplatz des UNTERNEHMENS bekannt gegeben werden. oder von der FIRMA an HÄNDLER über einen registrierten und regulären Mail-Aps-Telefax-Kanal. Die Umsetzungsgrundsätze für dieses Abkommen sind in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften zum Schutz des Wettbewerbs geregelt.

9.9. Datenschutz und Kundenschutz

Das UNTERNEHMEN kann nicht direkt an HÄNDLER-Kunden vermarkten, indem es andere als die oben genannten Gesetze kommuniziert und den HÄNDLER deaktiviert. Das UNTERNEHMEN ist verpflichtet, HÄNDLER über alle Verhaltensweisen zu informieren, die Marketing und Vertrieb zugute kommen. Dieser Artikel wird ungültig, wenn der Vertrag zwischen den beiden Parteien gekündigt wird. Beide Parteien sind verpflichtet, dem Kunden gegenüber vertraulich zu handeln und die Verstöße unverzüglich der anderen Partei zu melden.

9.10. Trennbarkeit von Vertragsbestimmungen

Für den Fall, dass die Umsetzung einer oder mehrerer Bestimmungen dieses Übereinkommens im Rahmen der einschlägigen Gesetze und Vorschriften rechtswidrig ist, treffen die Vertragsparteien nach Treu und Glauben die erforderlichen Schritte, um alternative Vereinbarungen zu treffen, die rechtlich akzeptiert werden können, und Bestimmungen so nahe wie möglich an diese Bestimmung des Übereinkommens heranzuführen. Für den Fall, dass ein Teil dieser Vereinbarung von den zuständigen Behörden rechtlich ungültig gemacht wird, bleibt der Rest der Vereinbarung unberührt und der ungültige Teil wird so ausgelegt, als ob er zuvor entfernt worden wäre. Wenn jedoch der ungültige oder nicht durchsetzbare Teil einen fundamentalen Grund für eine der Vertragsparteien darstellt, diese Vereinbarung zu schließen, kann die Vertragspartei diese Vereinbarung nach eigenem Ermessen kündigen, indem sie eine schriftliche Mitteilung an die andere Vertragspartei sendet.

9.11. Das UNTERNEHMEN hat das Recht, den HÄNDLER in seinen eigenen Werbeaktionen, auf seiner Website und in allen Social-Media-Kanälen zu bewerben und mit seinen Marken-, Logo- und Kontaktinformationen zu verwenden.

9.12. Gültigkeit

Diese Vereinbarung wird mit datum und Unterschrift beider Parteien rechtsgültig.

MindOfis OÜ
Unternehmen

HÄNDLER (Unterschrift/ Stempel)

[Alle Seiten müssen von HÄNDLER signiert sein. Stempel und Unterschrift sollten sich auf der letzten Seite des Vertrags befinden.]